

# Gemeinde Bad Kleinen

Der Bürgermeister

## N i e d e r s c h r i f t

### Sitzung der Gemeindevertretung Bad Kleinen

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Mittwoch, 16.12.2015
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	21:45 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Mensa, Schulstraße 17, Bad Kleinen

---

#### Anwesenheit

Herr Joachim Wölm	anwesend
Herr Bernd Wedel	entschuldigt
Herr Guido Wunrau	anwesend
Frau Anett Gruß	anwesend
Herr Maik Hischer	anwesend
Herr Stefan Wirth	anwesend
Herr Bernd Heidrich	anwesend
Herr Michael Gericke	entschuldigt
Frau Marianne Schuldt	anwesend
Frau Evelin Kopper	anwesend
Herr Herbert Konkol	anwesend
Frau Dr. Sabine Stibbe	entschuldigt
Frau Ingeburg Müller	anwesend TOP 7.
Herr Hans Kreher	anwesend
Frau Katy Rathsack	anwesend
Gäste:	
Herr Rohde, LVB	anwesend
Bürger/innen	anwesend
Herr Möller, Möller GbR Grevesmühlen	anwesend

#### Tagesordnung

##### Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

- 3 Billigung der Sitzungsniederschrift der Sitzung vom 21.10.2015 und Protokollkontrolle
- 4 Informationen des Bürgermeisters und Anfragen der Gemeindevertreter an den Bürgermeister
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 21.10.2015 gefassten Beschlüsse und der Beschlüsse des Hauptausschusses
- 7 Bestätigung des Bauprogramms für die Resterschließung des Wohngebietes Bad Kleinen Nordwest  
Vorlage: VO/GV08/2015-1603
- 8 Beschluss der Gemeindevertretung zur Durchführung der Resterschließung des Wohngebietes Bad Kleinen Nordwest durch die Gemeinde als Erschließungsträger  
Vorlage: VO/GV08/2015-1625
- 9 Beratung und Beschlussfassung über den Antrag zur schnellen und professionellen Vermarktung der durch die Gemeinde Bad Kleinen als Vorhabenträger geplanten zu erschließenden Restgrundstücke im Baugebiet des B-Planes Nr. B 3  
Vorlage: VO/GV08/2015-1626
- 10 Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan 2016 der Gemeinde Bad Kleinen  
Vorlage: VO/GV08/2015-1614
- 11 Beratung und Beschlussfassung zur Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes  
Vorlage: VO/GV08/2015-1615
- 12 Beratung und Beschlussfassung über den Vertrag zur Bereitstellung von Löschwasser durch den Zweckverband  
Vorlage: VO/GV08/2015-1599
- 13 Aufhebung der Satzung über die Benutzung der Räumlichkeiten der Schule Bad Kleinen und Beschlussfassung einer neuen Nutzungs-u.Gebührenordnung zur außerschulischen Nutzung der Schulräume  
Vorlage: VO/GV08/2013-1102
- 14 Abberufung von Frau Meike Mollitor als ehrenamtliche Koordinatorin in der Gemeinde Bad Kleinen für Asylbewerber/Flüchtlinge  
Vorlage: VO/GV08/2015-1624
- 15 Sonstiges

## Protokoll

### Öffentlicher Teil:

---

#### 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister, **Herr Wölm** eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit fest. Von 15 Mitgliedern der Gemeindevertretung sind 12 anwesend.

---

#### 2. Änderungsanträge zur Tagesordnung

**Herr Wölm** stellt den Antrag, den TOP 12. – Vertrag zur Bereitstellung von Löschwasser durch den Zweckverband - von der Tagesordnung zu streichen und begründet es damit, dass hier noch Beratungsbedarf sei. Die Feinabstimmung zwischen der Gemeinde und dem

Zweckverband hat noch nicht stattgefunden.

Weiterhin beantragt er, den TOP 17. ebenfalls zu streichen und begründet es damit, dass der Antragsteller seinen Antrag zurückgenommen hat.

Zunächst wird über die Antrag zum TOP 12. abgestimmt:  
Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen

Danach wird über den Antrag zum TOP 17. abgestimmt.  
Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen

Die so geänderte Tagesordnung der Gemeindevertretung wird mit 11-Ja-Stimmen bestätigt.

---

### **3 . Billigung der Sitzungsniederschrift der Sitzung vom 21.10.2015 und Protokollkontrolle**

Zunächst wird durch **Herrn Wölm** die **Protokollkontrolle** durchgeführt.

- In diesem Zusammenhang informiert er, dass die Vitrinen am Dorfeingang hergestellt wurden und gegenwärtig eine Information über die Möglichkeiten der Anmietung im Amtsblatt erfolgt.
- Des Weiteren schlägt er auf Empfehlung des Hauptausschusses vor, die Innenseiten der Vitrinen durch eigene Informationen aus der Gemeinde zu gestalten.
- Sodann bittet er, im TOP 4., 1. Anstrich hinzuzufügen, bis zum August des nächsten Jahres
- Mit der Wohnungsgesellschaft Bad Kleinen wurde das Anbringen von Fahrstühlen an den Wohnblöcken besprochen. Auf Grund einer dringenden Reparatur eines Wohnblockes ist jedoch frühestens im Jahre 2017 zu rechnen.
- Die Anfrage zur Aufsicht in der Schülerbushaltestelle musste mit nein beantwortet werden, da keine Kapazitäten dafür frei waren. Im Übrigen hat sich diese Angelegenheit durch die Veränderung der Umleitung auch erledigt.
- **Herr Heidrich** bittet, im Tagesordnungspunkt 11. den 2. Absatz zu streichen, da er dieses nicht in diesem Zusammenhang gesagt hat.

#### **Billigung der Sitzungsniederschrift:**

Über die so geänderte Niederschrift wird abgestimmt.  
Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen

---

### **4 . Informationen des Bürgermeisters und Anfragen der Gemeindevertreter an den Bürgermeister**

**Herr Wölm** informiert über:

- die vorläufige Abnahme der Baumaßnahme in der Hauptstraße für die Winterperiode
- die in Augenscheinnahme der Baumaßnahme Uferweg, die Leistungen sind zwar fertiggestellt, jedoch bestehen erhebliche Mängel im Bereich der Fahrbahn, so dass eine Abnahme erst später erfolgen kann.

**Herr Rohde** ergänzt in diesem Zusammenhang, dass eine Abnahme nicht vor dem Frühjahr 2016 erfolgen wird, da die Probleme, die es mit der Fahrbahn gibt, erst untersucht werden müssen.

In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass im Kreuzungsbereich An

der Brücke ein Vorfahrtsschild nicht gestellt werden kann, da in einer Zone 30 keine Verkehrszeichen aufgestellt werden können bzw. dürfen.

Durch die Mitglieder der Gemeindevertretung wird der Hinweis gegeben, dass dessen ungeachtet ein Freischneiden der Böschung im Bereich der Brücke erfolgen muss, genauso wie im Bereich des EDEKA-Marktes die Hecke weiter zurückgeschnitten werden sollte.

Sodann fährt Herr Wölm in seiner Information fort.

- eine Begehung im B-3-Gebiet im Bereich der Hecke hat ergeben, dass und die Gemeinde zukünftig Mittel zum Rückschnitt an den hinteren Grundstücksgrenzen einplanen muss.
- den Beschluss des Bibliotheksvereines des Landkreises NWM über seine Auflösung
- eine am 23.11.2015 stattgefundene Veranstaltung mit der Sozialministerin Hesse in Bad Kleinen, die über die Zukunft der Vereine informierte
- eine Beratung mit der GLC am 08.12.2015 und dessen Ergebnis
- die Gesellschafterversammlung der Wohnungsgesellschaft Bad Kleinen am 14.12.2015 und
- ein Gespräch mit der Initiative für Wismar im Zusammenhang mit der gesamten Flüchtlingsproblematik. Die Initiative hat sich bereit erklärt, auch einmal in der Woche einen diesbezüglichen Beratungstermin für die Flüchtlinge anzubieten. Dieser soll im Bereich des Jugendclubs stattfinden.

#### **Anfragen der Gemeindevertreter an den Bürgermeister:**

- **Frau Gruß** erkundigt sich nach Möglichkeiten zur Reparatur des Koppelweges, ob diese in diesem Jahr noch getätigt wird?  
Hier erfolgt die Antwort, dass für dieses Jahr dieses nicht vorgesehen ist.
- Sodann bittet **Herr Kreher** darum, eine Klarstellung aus der letzten Sitzung der Gemeindevertretung vornehmen zu können. In diesem Zusammenhang bemerkt er, dass vor Abgabe der Stellungnahme zum ÖPNV sehr wohl eine Information an die Mitglieder des Hauptausschusses erfolgt und er vom Hauptausschuss direkt beauftragt war, eine diesbezügliche Stellungnahme abzugeben.
- Des Weiteren gibt **Herr Kreher** zur Kenntnis, dass in dem Ausschuss für Gemeindeentwicklung Kritik geäußert wurde, dass er seiner Informationspflicht nicht nachkäme. Dieses ist ebenfalls nicht der Fall, da es sich um Informationen aus dem Hauptausschuss handelte und diese Aufgabe nur dem Bürgermeister zusteht.

**Herr Wunrau** erkundigt sich nach der Fertigstellung der Wendeschleife an der Marina. Hier bemerkt **Herr Rohde**, dass in diesem Jahr mit einer Fertigstellung nicht mehr zu rechnen ist, da die vorhandenen Kapazitäten des Baubetriebes nicht mehr dafür ausreichen..

---

## **5. Einwohnerfragestunde**

- **Frau Heike Tarnowski** erkundigt sich, ob es nicht eine Möglichkeit gäbe, den Parkplatz im Bereich Deutsche Bahn – Getränkemarkt wieder zu beleuchten. Dieser ist seit mehreren Jahren dunkel.  
**Herr Wölm** sichert Frau Tarnowski eine schriftliche Antwort zu. Bemerkt wird in diesem Zusammenhang durch Herrn Kreher, dass die Beleuchtung des Parkplatzes mit dem damaligen Investor so geregelt gewesen sein, dass die Beleuchtung auf seine Kosten getätigt wird. Erst mit der Übernahme eines neuen Verwalters wurde diese Vereinbarung aufgehoben, so dass eine Beleuchtung nicht mehr erfolgte.
- **Herr Leschke** möchte folgende Information beantwortet haben:
  1. In welchem Verhältnis steht der Bürgermeister, Herr Wölm, zu Herrn Fandrich?
  2. Wer die Genehmigung zum Überfahren eines Grundstückes im Bereich Galentin für Herrn Fandrich erteilt hat und warum die Gemeindevertretung darüber keine Kenntnis hatte?

In diesem Zusammenhang bemerkt er, dass in diesem Bereich Versorgungsleitungen vorhanden sind, die eigentlich nicht überfahren werden dürfen. In diesem Zusammenhang werden auch umfangreiche Bemerkungen zu dem Rechtsstreit zwischen Herrn Leschke und Herrn Fandrich getätigt, wobei der **Bürgermeister** zum Ausdruck bringt, dass diese Streitigkeit eine rein privatrechtliche Streitigkeit sei und er mit Herrn Fandrich kein freundschaftliches Verhältnis führt. Des Weiteren bestätigt er, dass das Überfahren durch die Gemeinde genehmigt wurde..

:

---

## **6 . Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 21.10.2015 gefassten Beschlüsse und der Beschlüsse des Hauptausschusses**

**Der Bürgermeister** gibt die gefassten Beschlüsse aus dem Hauptausschusses bekannt, da es lediglich hier Beschlüsse gab..

---

## **7 . Bestätigung des Bauprogramms für die Resterschließung des Wohngebietes Bad Kleinen Nordwest Vorlage: VO/GV08/2015-1603**

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist Herr Möller vom Planungsbüro Möller GbR aus Grevesmühlen anwesend, welcher mit den Planungsleistungen beauftragt wurde.

**Herr Möller** erläutert, zu welchen Ergebnissen der Bauausschuss der Gemeinde Bad Kleinen gekommen ist, insbesondere wie die Ausführungen der Straßenoberflächen, Parkflächen, des Gehweges und der Beleuchtung sein sollen.

Nach umfangreicher Darlegung der Varianten zur Resterschließung des Wohngebietes wird der Beschlussvorschlag des Bauausschusses durch Herrn Wölm zur Abstimmung vorgelesen und in den Beschluss eingefügt.

Es erfolgt die Abstimmung über die so ergänzte Beschlussvorlage.

In der Zwischenzeit ist Frau Müller hinzugekommen.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung bestätigt die vorgelegte Erschließungsplanung des Ingenieurbüros Möller für die Resterschließung des Wohngebietes Bad Kleinen Nordwest als Bauprogramm und wählt für die Gestaltung aus beiliegenden Vorschlägen folgende Varianten aus:

Ausführung der Straßenoberfläche	Betonsteinpflaster 10 x 20 cm grau
Ausführung der Oberfläche der Parkflächen	Betonsteinpflaster 10 x 20 cm anthrazit
Ausführung der Oberfläche des Gehweges	Betonsteinpflaster rot
Ausführung der Beleuchtung	Richard IV, verzinkt, oben grau
Ausführung der Bepflanzung	Ahorn

### **Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	15
davon besetzte Mandate:	15
davon Anwesende:	12
Ja- Stimmen:	12
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

---

## **8 . Beschluss der Gemeindevertretung zur Durchführung der Resterschließung des Wohngebietes Bad Kleinen Nordwest durch die Gemeinde als Erschließungsträger Vorlage: VO/GV08/2015-1625**

**Herr Wunrau** als Vorsitzender des Bauausschusses erläutert die Beschlussvorlage. Sodann wird darüber abgestimmt.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, die Resterschließung des Wohngebietes Bad Kleinen Nordwest 2016 selbst zu realisieren und nicht an einen Erschließungsträger zu übertragen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Ausschreibung der Bauleistungen voranzutreiben und mit den Versorgungsträgern Erschließungsvereinbarungen vorzubereiten.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	15
davon besetzte Mandate:	15
davon Anwesende:	12
Ja- Stimmen:	12
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

---

**9 . Beratung und Beschlussfassung über den Antrag zur schnellen und professionellen Vermarktung der durch die Gemeinde Bad Kleinen als Vorhabenträger geplanten zu erschließenden Restgrundstücke im Baugebiet des B-Planes Nr. B 3**

**Vorlage: VO/GV08/2015-1626**

Zunächst erläutert **Herr Heidrich**, warum er die Auffassung vertritt, dass dieses Wohngebiet professionell vermarktet werden soll. Er begründet seinen Antrag zur Beschlussfassung.

Mehrere Mitglieder der Gemeindevertretung unterstützen diese Forderung.

**Herr Wunrau** sowie **mehrere andere Mitglieder der Gemeindevertretung** sprechen sich dafür aus, dass durchaus auch das Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen im Rahmen des Bauamtes diese Aufgabe wahrnehmen kann und versprechen sich dadurch eine Reduzierung der Kosten der Grundstücke.

In der sehr umfangreichen Diskussion wird deutlich, dass es durchaus unterschiedliche Auffassungen zu dieser Problematik gibt.

Sodann lässt **Herr Wölm** darüber abstimmen, dass die Vermarktung der Resterschließung des B-3-Gebietes durch das Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen erfolgen soll.

Abstimmung zu diesem 1. Antrag:

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Bad Kleinen beschließt die Vermarktung der 2016 geplanten noch zu erschließenden Restgrundstücke im Baugebiet des B-Planes Nr. B 3 durch **das Bauamt des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen**.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	15
davon besetzte Mandate:	15
davon Anwesende:	12
Ja- Stimmen:	6
Nein- Stimmen:	5
Stimmenthaltungen:	1
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

In diesem Zusammenhang wird noch mal deutlich gemacht, dass es eine Hohe Anforderung gibt, um eine schnelle Erschließung durchzuführen.

**Herr Rohde** bemerkt in diesem Zusammenhang, dass das Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen nicht die Leistungen eines Maklerbüros tätigen kann.

---

**10 . Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan 2016 der Gemeinde Bad Kleinen**  
**Vorlage: VO/GV08/2015-1614**

**Herr Heidrich** als Vorsitzender des Finanzausschusses erläutert sehr umfangreich die Situation des Haushaltes 2016. In diesem Zusammenhang geht er auch darauf ein, dass das Haushaltsdefizit weiter gewachsen ist. Kassenkredite werden im Rahmen von ca. 627 T€ aufgenommen. Des Weiteren ist ein Investitionskredit in Höhe von 947 T€ für die Erschließung des Wohngebietes notwendig. Damit wächst insgesamt die Verschuldung der Gemeinde von 454 € je Einwohner auf 644 € je Einwohner im Jahr 2016. Schwerpunkt im Haushalt sind neben den umfangreichen Investitionen die er ebenfalls benennt, der Straßen- und Wegebau, wo 100 T€ eingesetzt werden. Da in diesem Haushalt wiederum die Kosten für die Kita-Betreuung stark angestiegen sind, wird sich der Finanzausschuss in seiner nächsten Sitzung mit der Kostensituation in der Kita beschäftigen.

**Herr Kreher** gibt zum Haushalt seine Stellungnahme ab und bemerkt, dass er nicht zustimmen kann, da im Haushalt eine Erhöhung von Steuern vorgesehen ist und er dieses grundsätzlich ablehnt. In diesem Zusammenhang bringt er auch sehr kritisch zum Ausdruck, dass nach wie vor keine Jahresabschlüsse vorhanden sind. Er fordert die Amtsverwaltung auf, dieses schnellstmöglich nachzuholen.

Mehrere Mitglieder der Gemeindevertretung schließen sich dieser Forderung an.

Sodann wird über den Haushalt abgestimmt.

**Beschluss:**

Die Gemeinde Bad Kleinen beschließt aufgrund der §§ 45 ff. der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Jahr 2016.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	15
davon besetzte Mandate:	15
davon Anwesende:	12
Ja- Stimmen:	10
Nein- Stimmen:	2
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

---

**11 . Beratung und Beschlussfassung zur Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes**  
**Vorlage: VO/GV08/2015-1615**

**Herr Heidrich** erläutert die vorliegende Beschlussvorlage. In diesem Zusammenhang geht er darauf ein, welche wesentlichen Änderungen bei der Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes vorgenommen wurden. Dieses sind insbesondere die Erhöhung der Grundsteuerhebesätze. Dieses allein bringt Mehreinnahmen von ca. 78.900 €. Die Erarbeitung einer Werbesatzung, die Resterschließung des B-3-Gebietes und die Erschließung des Mühlengeländes sind in Arbeit.

**Herr Kreher** stellt dar, dass er dieser Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes trotz Steuererhöhung zustimmen kann, da die Beschlussvorlage aus der Haushaltssatzung eindeutig ist. Er möchte sich dementsprechend nicht dagegen aussprechen.

Sodann wird über die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes abgestimmt.

**Beschluss:**

Die Gemeinde Bad Kleinen beschließt gemäß § 43 Abs. 7 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern das bestehende Haushaltssicherungskonzept fortzuschreiben.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	15
davon besetzte Mandate:	15
davon Anwesende:	12
Ja- Stimmen:	11
Nein- Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

---

**12 . Beratung und Beschlussfassung über den Vertrag zur Bereitstellung von Löschwasser durch den Zweckverband  
Vorlage: VO/GV08/2015-1599**

Dieser Tagesordnungspunkt wurde von der heutigen Tagesordnung gestrichen.

---

**13 . Aufhebung der Satzung über die Benutzung der Räumlichkeiten der Schule Bad Kleinen und Beschlussfassung einer neuen Nutzungs-u.Gebührenordnung zur außerschulischen Nutzung der Schulräume  
Vorlage: VO/GV08/2013-1102**

Herr Wölm erläutert die Beschlussvorlage. Sodann wird die Ergänzung eingearbeitet, dass es sich bei den Kosten im Vertrag nicht um 10 € je Raum je Tag sondern 10 € je Raum und Nutzungsstunde handelt. Diese Ergänzung wird im Vertrag eingearbeitet.

Sodann wird über die Beschlussvorlage abgestimmt.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Aufhebung der am 29.09.1998 beschlossenen „Satzung der Gemeinde Bad Kleinen über die Benutzung der Räumlichkeiten der Verbundenen Haupt-und Realschule mit Grundschule Bad Kleinen und die Erhebung einer Benutzungsgebühr“

Stattdessen wird der als Anlage beigefügte Entwurf einer Nutzungs-u. Gebührenordnung der Gemeinde Bad Kleinen über die Nutzung von Räumen in der Regionalen Schule mit Grundschule „Am Schweriner See“ Bad Kleinen als verbindliche Ordnung beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	15
davon besetzte Mandate:	15
davon Anwesende:	12
Ja- Stimmen:	12
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

---

**14 . Abberufung von Frau Meike Mollitor als ehrenamtliche Koordinatorin in der Gemeinde Bad Kleinen für Asylbewerber/Flüchtlinge  
Vorlage: VO/GV08/2015-1624****Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Bad Kleinen beschließt, Frau Meike Mollitor aus der Funktion der ehrenamtlichen Koordinatorin für Asylbewerber/Flüchtlinge abuberufen.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	15
davon besetzte Mandate:	15
davon Anwesende:	12
Ja- Stimmen:	12

Nein- Stimmen: -  
Stimmenthaltungen: -  
Befangenheit nach § 24 KV M-V: -

---

## 15 . Sonstiges

- **Herr Wölm** geht noch einmal auf die Vitrinen am Dorfeingang ein.

**Herr Wirth** macht deutlich, dass die Erhöhung der Hebesätze nichts Außergewöhnliches sei. In anderen Gemeinden wird dieses in einem regelmäßigen Zyklus getätigt. Hier gibt es wesentlich höhere Hebesätze als in der Gemeinde Bad Kleinen..

Wölm Bürgermeister	Rohde Protokollführung